






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.03.1995 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1326 593 1437 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1326 772 1428 795">ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Montag, den 6. März 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Schneebrettgefahr ist überwiegend als mäßig einzustufen. Die Gefahrenstellen liegen dabei vor allem in schattseitigen Steilhängen und in kammnahen Bereichen. Aus steileren Hängen ist auch mit vereinzelt, oberflächlichen Lockerschneelawinen zu rechnen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Das gestrige Strahlungswetter begünstigt die Setzung der Schneedecke. Die Verbindung der gesetzten Neuschneedecke mit dem Altschnee ist aber oft noch ungenügend.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Aus Nordwesten fließt kalte Luft vom Nordatlantik gegen die Alpen. Am Vormittag noch verbreitet Schneefälle, am Nachmittag lockern die Wolken schon wieder auf. Am Alpennordrand starker, böiger Nordwestwind, der untertags langsam nachlässt. Temperatur in 2000m um -8 Grad, in 3000m um -15 Grad.

### TENDENZ

-

Rudi Mair